

	<p>Objekt: Medaille von Mayer & Wilhelm auf das XXIX. Württembergische Landesschießen in Ulm</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 5025</p>
--	---

Beschreibung

Zum Württembergischen Landesschießen, welches 1924 in Ulm stattfand, wurde diese Medaille aus Silber in Klippenform geprägt. Sie zeigt auf der Vorderseite das Rathaus der Stadt und das Ulmer Münster. Auf der Rückseite ist das Renaissanceportal des Ulmer Kornhauses zu sehen, wo ein Wachmann auf seinem Posten steht. Die Ecken der Rückseite zeigen das Stadtwappen Ulms oben, die Hirschstangen Württembergs unten und zwei Schützenembleme links und rechts. Hergestellt wurde diese Medaille von der in Stuttgart ansässigen privaten Kunstprägestalt Mayer & Wilhelm, die bis zum Zweiten Weltkrieg zu den deutschen Marktführern gehörte.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

[Saskia Watzl]

Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt
Maße: Gewicht: 15,99 g, Breite: 31,7 mm, Höhe: 31,7 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1924
wer Metallwarenfabrik Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm
wo Stuttgart

Schlagworte

- Medaille
- Schützenmedaille

Literatur

- Bernd Kaiser (2014): Mayer & Wilhelm Bd. 3 Schützenmedaillen. Stuttgart, S. 282 Nr. 3
- Elisabeth Nau (1964): Die Münzen und Medaillen der oberschwäbischen Städte. Freiburg i.Br., S. 89 Nr. 286